



Spielefreudig: Die etwas älteren »Harmonika-Buben« aus Ramsbach bei der »Musik im Dantersbach«. Foto: N. Lehmann

»Musik im Dantersbach« erfreut zu kleines Publikum

Gengenb.-Schwaibach (red/mf). Zum dritten Mal ging die »Musik im Dantersbach« des Harmonika-Spielrings Gengenbach über die Bühne.

Bei Neuem Wein und Zwiebelkuchen, Kaffee und Kuchen konnten sich die Besucher ein Bild von der Orchesterarbeit mit Senioren im Bezirk machen. »Die Quetschfidel« des Akkordeonvereins Appenweier und die »Harmonika-Buben« des Harmonikaverens Ramsbach bei Oppenau, zwei Spielgruppen, die zumeist aus reaktivierten Akkordeon- und Harmonikspielern bestehen, begeisterten in der Gemeindehalle. Genauso erfreuten die Volksmusikanten im HSG, das vereinseigene Seniorenorches-

ter. Keine der Gruppen durfte die Bühne ohne Zugabe verlassen. Man sah den Spielern, manche 80 Jahre und älter, die Freude am Musizieren an. Der »fröhliche Kalikutt-Wirt«, wie sich der Seniorwirt des Höhengasthauses, Ludwig Schmiederer, selbst bezeichnet, lockerte mit Witzen und Anekdoten aus seinem Buch die gute Stimmung zusätzlich auf.

Zu wünschen übrig ließ nur die Besucherzahl, weshalb sich der HSG-Vorstand bereits Gedanken über weitere Verbesserungen der »Musik im Dantersbach« macht. Ziel bleibt es, Einwohnern und Gästen Schwaibachs eine musikalische Nachmittags-Veranstaltung ohne Konzertcharakter zu bieten.

Redaktion Gengenbach

Marc Faltin (mf) • Telefon 07803/600481
Fax 07803/7651 • E-Mail: rgz@reiff.de

OT

21.10.10